

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 81 (1955)
Heft: 28

Illustration: "Wundervoll, die Schtülle. Aber ohni Radio wär sie blöd!"
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

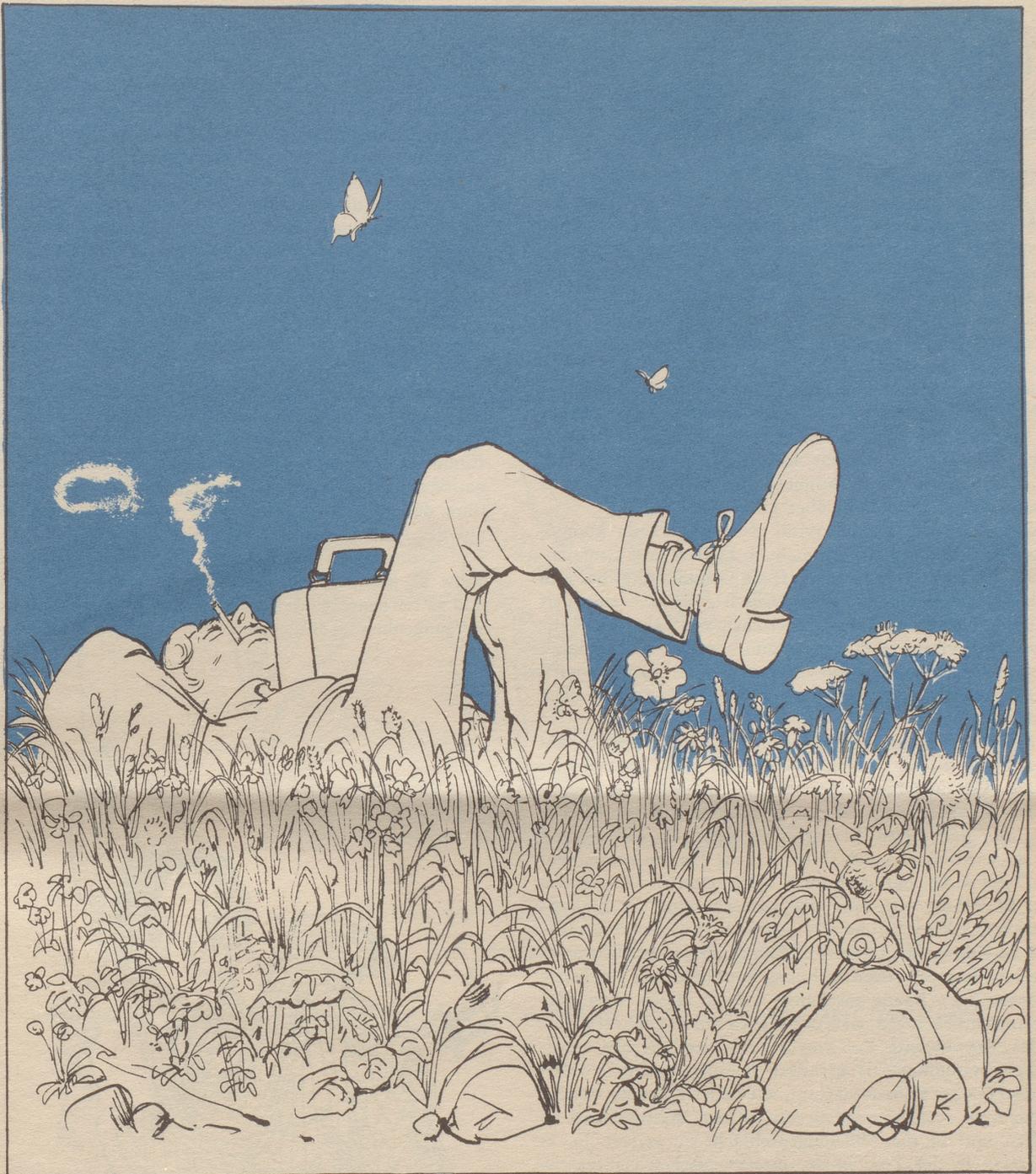
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



«Wundervoll, die Schtille. Aber ohni Radio wär sie blöd!»

Sprachunterschiede

Als Feriengast schaute ich der Dorffeu-
wehr bei ihrer Uebung zu. Ich wunderte
mich, daß die gesamte Befehls- und Kom-
mandosprache schriftdeutsch war. Ich
gab dem Kommandanten gegenüber mei-

CityHotel zürich
Ersiklah-Hotel im Zentrum
Jedes Zimmer mit Cabinet de toilette, Privat-WC,
Telefon und Radio / Restaurant - Garagen
Fernschreiber Nr. 52437
Löwenstraße 34, nächst Hauptbahnhof, Tel. 27 20 55

nem Befremden Ausdruck. Doch er be-
schwichtigte mich: «Wüset Er, wenss
brennt schwätze mer denn scho wien is
dr Schnabel gwachsen isch. Denn söttet
Er amme göhre, wie das cheibt und
macht!» KL